



Georg-Kerschensteiner-Grundschule
Aicher Straße 1
85661 Forstinning
Telefon: 08121/48430 - Telefax: 08121/45633
E-Mail: info@gs-forstinning.de

Forstinning, den 20.07.20

Elternbrief 5/ Juli 2020 Klassen 1 - 4 und die zukünftigen Klassen 1a und 1b

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Schulanfänger*innen,

das Schuljahr 2019/20 endet diese Woche am Freitag, den 24.07.20. Die Informationen zum Ablauf der letzten Schulwoche und des letzten Schultages gingen Ihnen mit dem letzten Elternbrief zu.

Alle Schülerinnen und Schüler, die sich diese Woche im Präsenzunterricht befinden, bitten wir, die Schulbücher mitzubringen und ihr eigenes Schulmaterial sowie Malsachen, Sportsäckchen und Hausschuhe etc. nach Hause mitzunehmen.

Da nicht sicher davon ausgegangen werden kann, dass das neue Schuljahr ohne Corona-Schutzmaßnahmen beginnen wird, möchten wir Ihnen folgende wichtige Informationen vorsorglich zum Schulbeginn im September mitteilen.

1. Regulärer Unterrichtsbetrieb und Schulbeginn ab Dienstag, den 8.09.20 (Planungsstand Juli 2020)

- | | | |
|-----------------|--|------------------------------|
| 1. Klassen | 1. Tag: 9.00 Uhr – ca. 10.30 Uhr | 2. Tag: 8.15 Uhr – 11.30 Uhr |
| | 3. Tag: 8.15 Uhr – 11.30 Uhr/12.30 Uhr/13.15 Uhr je nach Stundenplan | |
| | 4. Tag: 8.15 Uhr – 11.30 Uhr/12.30 Uhr/13.15 Uhr je nach Stundenplan | |
| 2. – 4. Klassen | 1. Tag: 8.15 – 11.30 Uhr | 2. Tag: 8.15 Uhr - 11.30 Uhr |
| | 3. Tag: 8.15 Uhr – 11.30 Uhr/12.30 Uhr/13.15 Uhr je nach Stundenplan | |
| | 4. Tag: 8.15 Uhr – 11.30 Uhr/12.30 Uhr/13.15 Uhr je nach Stundenplan | |

Der Bus fährt um 11.30 Uhr an den beiden ersten Tagen, dann nach Stundenplanzeiten.

Die Schulkinder der Klassen 2 - 4 kommen wie bisher in den Zeitkorridoren zur Schule, halten den Abstand ein und tragen ihre Masken. Läuft der normale Regelbetrieb an, kommen alle Kinder zur Schule und werden wie bisher von Lehrkräften am Eingang empfangen und zu ihren Klassenräumen geschickt.

Die Elternabende finden wie geplant in der zweiten Schulwoche statt.

Der Unterricht erfolgt nach der Stundentafel der Klassenstufen. Unterricht nach Stundenplan ist ab dem 3. Unterrichtstag vorgesehen.

2. Erste Klassen 1a und 1b

Die neuen Erstklasskinder werden klassenweise von ihren Lehrkräften empfangen, die Klasse 1a am Eingang zum Pausenhof, die Klasse 1b am Haupteingang. Die Schulleitung begrüßt Sie und Ihr Kind in der Turnhalle. Danach gehen die Klassenlehrkräfte mit den Schülerinnen und Schülern zum jeweiligen Klassenzimmer. Möglicherweise kann der Elternbeirat eine kleine Verköstigung anbieten. Aufgrund der Hygienevorgaben kann das nur sehr kurzfristig entschieden werden. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Sie als Eltern im Klassenzimmer nach derzeitigem Planungsstand nicht dabei sein können, um zu fotografieren.

Wir bitten auch darum, dass nur Sie als Eltern Ihre Kinder begleiten, da wir sonst die Vorgaben der Hygienevorschriften nicht einhalten können. Bitte halten Sie Masken für sich und Ihre Kinder bereit.

Nähere Informationen zu Feierlichkeiten am ersten Schultag werden uns noch mitgeteilt. Wir informieren Sie sobald wie möglich darüber.

3. Hygieneplan

Auch im neuen Schuljahr wird es einen Hygieneplan geben, der folgende Regeln enthalten wird:

Handdesinfektion – Husten- u. Niesetikette - evtl. Maskenpflicht außerhalb der Klassenzimmer – Raumreinigung und Belüftung – verteilte Pausenzeiten – gestaffelter Einlass

Bitte wiederholen bzw. üben Sie mit Ihren Kindern auch über die Ferien die Hygieneregeln ein.

Den aktuellen Hygieneplan zum Schuljahresbeginn finden Sie auf unserer Homepage.

4. Umgang mit erkrankten Kindern – Infektionsfälle

Nach aktuellem Stand dürfen Schulkinder mit Erkältungssymptomen den Unterricht nicht besuchen. Sie benötigen eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Arztes bzw. einen negativen Corona-Test, bevor Ihr Kind den Unterricht wieder besuchen kann. Kinder als Risikopatienten können nur mit einem fachärztlichen Attest vom Unterricht freigestellt werden.

Bei auftretenden Infektionsfällen können komplette Klassen, Klassengruppen und auch die ganze Schule durch das Gesundheitsamt geschlossen werden.

5. Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht, ausschließlich Distanzunterricht

Weiterhin möglich im Falle einer Abstandsregelung ist der Wechsel zwischen Lernen zuhause und Präsenzunterricht in der Schule mit wechselnden Lerngruppen und reduziertem Stundenplan. Im Falle einer Schulschließung wechseln alle Klassen in den Distanzunterricht. Der Distanzunterricht wird durch die Lehrkräfte mit digitalen und analogen Medien aufrechterhalten werden. Bei der Übermittlung werden, vor allem in den ersten Klassen, die persönliche Übergabe von Arbeitsmaterialien, der Mailkontakt und Telefonate eine wichtige Rolle spielen.

Erfolgt Distanzunterricht über längere Zeit, werden auch dessen Inhalte in Lernstandsarbeiten abgefragt und diese fließen in die Leistungsmessung mit ein. Distanzunterricht bezieht sich nicht mehr nur auf die Wiederholung von Inhalten des Präsenzunterrichtes wie dieses Schulhalbjahr, sondern auch auf die Übung und Vertiefung des Unterrichtsstoffes.

Auch eine Notbetreuung wird es wieder geben.

6. Digitale Endgeräte und Leihgeräte

Als Familie sollten Sie über eine digitale Grundausstattung (z.B. PC, Laptop, i-pad Bildschirm, Internetanschluss, Mail-Account, ggf. Drucker) verfügen, um im Distanzunterricht mit den Lehrkräften kommunizieren zu können.

Ab kommendem Schuljahr ist es möglich, im Bedarfsfall digitale Geräte (Tablet) ausleihen zu können. Diese Geräte stellt die Gemeinde als Sachaufwandsträger zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an die Lehrkräfte und die Schulleitung.

Wir hoffen, dass wir zu Beginn des Schuljahres über digitale Tafeln in jedem Klassenzimmer, über Tablets und auch über eine Cloud-Lösung verfügen werden, mit der wir u.a. Arbeitspläne und Materialien austauschen und in Chats kommunizieren können.

2

7. Brückenangebote

Ein zusätzlicher, freiwilliger Förderunterricht in den Fächern Deutsch und Mathematik soll für Schülerinnen und Schüler, die im Distanzunterricht kaum erreicht wurden bzw. große Lern- und Kenntnislücken haben, ab Beginn des neuen Schuljahres bis zu den Herbstferien, maximal bis zum Schulhalbjahr, angeboten werden. Die neuen Klassenlehrkräfte erhalten von ihren Vorgängerinnen eine Dokumentation über evtl. fehlende Inhalte aus der Vorjahresstufe, stellen in geeigneten Leistungserhebungen den Wissenstand der Schüler*innen fest und beraten Sie, ob ein Brückenangebot für Ihr Kind ratsam ist.

Das kuriose zweite Schulhalbjahr endet mit der Zeugnisausgabe an diesem Freitag. Die ganze Schulfamilie hat in den letzten Monaten mit dem Kampf gegen Covid 19 viel zu tun gehabt. Das Schuljahr konnte zu Ende gebracht werden, die Notbetreuung Eltern entlasten.

Ich möchte Ihnen auch im Namen von Frau Schoppik noch einmal für Ihren Einsatz im Homeschooling sehr herzlich danken.

Danken möchte ich auch unseren Lehrkräften, die die Herausforderungen des digitalen Unterrichtens angenommen und mit großem Einsatz gut gemeistert haben.

Wir hoffen, dass das neue Schuljahr möglichst ohne große Einschränkungen beginnen kann und wir zur Normalität zurückkehren.

Sollten dennoch erwähnte verschiedene Szenarien eintreten, verfügen wir über tragfähige Konzepte, um damit angemessen und lösungsorientiert umgehen zu können.

Ich wünsche Ihnen im Namen aller Lehrkräfte eine erholsame Urlaubszeit und Euch, liebe Schülerinnen und Schüler, schöne Ferien.

Mit freundlichen Grüßen im Namen des gesamten Kollegiums

Monika Koch, Rektorin

Annabel Schoppik, Stellv. Schulleiterin